Programm für das 7. Stuttgarter Fortbildungsseminar vom 2. – 5. Juni 1988 "Zugänge zur Seuchengeschichte"

Donnerstag, 2. Juni 1988

- ab 12.00 Anreise und Gelegenheit zu einem Imbiß
- 1. Arbeitssitzung
- 14.00 16.00 Vorstellung der Teilnehmer und Einstieg in das Thema
- 16.00 16.30 Kaffeepause
- 16.30 18.30 Barbara Elkeles, Hannover: Kontagionismus und Antikontagionismus in der medizinhistorischen Forschung
- 19.00 Gemeinsames Abendessen

Freitag, 3. Juni 1988

- 2. Arbeitssitzung
- 9.00 9.45 Michael Quick, Würzburg: Sudor anglicus aus der Sicht von Ärzten und Laien
- 9.45 10.30 Irmtraut Sahmland, Gießen: Cholera medizinische Erklärungsmodelle und ihre Kritik
- 10.30 11.00 Kaffeepause
- 11.00 12.30 Hans-Uwe Lammel, Berlin (DDR): Zur Auffassung der Seuchen in der romantischen Medizin
- 12.30 15.00 Mittagspause
- 3. Arbeitssitzung
- 15.00 16.30 Michael Stolberg, München: Hygiene, Moral und Religion. Die Choleraepidemien in der Toskana im 19. Jahrhundert
- 16.30 17.00 Kaffeepause
- 17.00 18.00 Eberhard Wolff, Tübingen: Eine Methodenkritik der traditionellen Volksmedizinforschung am Beispiel verschiedener Seuchen
- 18.00 20.00 Gemeinsames Abendessen
- 20.00 Abendveranstaltung:
 Diskussion mit Vertretern der AIDS-Hilfe

Samstag, 4. Juni 1988

- 4. Arbeitssitzung
- 9.00 10.30 Werner F. Kümmel, Stuttgart : Seuchenordnungen
- 10.30 11.00 Kaffeepause
- 11.00 12.30 Jörg Nitzsche, Lübeck: Der sozial- und gesellschaftsgeschichtliche Zugang zur Tuberkulose
- 12.30 15.00 Mittagspause
- 5. Arbeitssitzung
- 15.00 16.30 Michael Hubenstorf, Berlin: Soziale Kontrolle oder "No magic bullet" Ambivalente Bekämpfungsstrategien der Syphilis zwischen 1850 und 1945
- 16.30 17.00 Kaffeepause
- 17.00 18.30 Karl-Heinz Leven, Düsseldorf: Die Bedeutung der Syphilis im deutschen Heer während des Zweiten Weltkriegs

Abend zur freien Verfügung

Sonntag, 5. Juni 1988

- 6. Arbeitssitzung
- 9.00 9.45 Klaus Bergdolt, Heidelberg: Beispiele für die Darstellung von Seuche in der bildenden Kunst und Literatur vom 14. bis 17. Jahrhundert
- 9.45 10.30 Sigrid Oehler-Klein, Gießen: Zur Funktion der Tuberkulose in Thomas Manns "Zauberberg"
- 10.30 11.00 Kaffeepause
- 11.00 12.30 Seminarkritik und Wahl des Themas für das 8. Stuttgarter Fortbildungsseminar